



STADT FÜRTH

Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztagsschule

Zukünftige Gestaltung der Ganztagsangebote für Grundschul Kinder im Stadtgebiet Fürth

entlang des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder ab 2026

31. August 2023

Kurzfassung

Stadt Fürth - Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztagsschule
Kaiserstraße 30 – 90763 Fürth – Tel.: 0911 / 974 - 16 21

Inhalt

1. Einleitung.....	2
2. Hintergrund.....	2
2.1. Internationaler Bildungsvergleich.....	2
2.2. Übergangsquoten auf das Gymnasium	2
2.3. Bevölkerungsentwicklung und -struktur.....	3
2.4. Bedarfe der Ganztagesbetreuung	3
3. Ganztagsbetreuungsmodelle im Überblick (OGTS, GGTS, Hort, KoGa)	3
4. Qualitätsindikatoren.....	5
4.1. Personal	5
5. Bildungsökonomische und gesamtgesellschaftliche Auswirkungen von Bildung.....	6
5.1. Einkommensunterschiede und Folgekosten	6
5.2. Bruttoinlandsprodukt und Wachstum	6
5.3. Gesundheit	6
5.4. Kriminalität	6
5.5. Demokratieverständnis.....	6
6. Gewerkschaftliche Forderungen.....	7

1. Einleitung



Kommender Rechtsanspruch und gesetzliche Grundlagen

Der kommende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder ist im achten Buch (SGB VIII) verankert. Dieses Gesetz betont das Recht jedes jungen Menschen auf Entwicklungsförderung, Erziehung und eine positive Umgebung.

Die Umsetzung erfolgt unter anderem durch verschiedene Formen von Tageseinrichtungen, einschließlich schulischer Ganztagsangebote und kooperativer Modelle. Ab September 2026 wird der Rechtsanspruch schrittweise in Deutschland eingeführt, beginnend mit der ersten Klasse und sukzessiv bis zur vierten Klasse ab dem Schuljahr 2029/2030. Durch den Ausbau wird die Schule zunehmen vom Lern- zum Lebensort. Dies erfordert einen quantitativen Ausbau der Ganztagesbetreuungsplätze unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Qualität und lokalen Gegebenheiten.

Zur besseren Übersicht wurden Zahlen und Fakten, die sich direkt auf die Stadt Fürth beziehen farblich hinterlegt.

2. Hintergrund



2.1. Internationaler Bildungsvergleich

Lesen ist eine Schlüsselkompetenz für schulischen, beruflichen und gesellschaftlichen Erfolg.¹ Es bildet die Basis für Lernen, Entwicklung und Informationsgewinnung.²

Internationale Studien, wie Pisa und IGLU, zeigen, dass die Lesekompetenz von Jugendlichen in Deutschland im Mittelfeld liegt und sozioökonomische Faktoren den Bildungserfolg stärker beeinflussen als im internationalen Vergleich.³ Negative Trends der letzten Jahre setzen sich fort: ein Viertel der Schüler*innen erfüllen nicht den internationalen Mindeststandard.⁴



2.2. Übergangsquoten auf das Gymnasium

Im Chancenmonitor des ifo Instituts 2019 wird die Ungleichheit der Bildungschancen anhand von sozialer Herkunft verdeutlicht: die Wahrscheinlichkeit, ein Gymnasium zu besuchen, variiert stark je nach elterlichem Bildungsgrad, Einkommen, Alleinerziehendenstatus und Migrationshintergrund.⁵

In der Stadt Fürth gibt es ebenso einen klaren Zusammenhang zwischen sozioökonomisch schwächeren Sprengeln und niedrigen Übergangsquoten zum Gymnasium, wobei auch hier Kinder mit Migrationshintergrund deutlich niedrigere Übergangsquoten aufweisen als Kinder ohne Migrationshintergrund.⁶

¹ StMUK (2023).

² Reiss et al. (2019), S.21.

³ Reiss et al. (2019), S.129 / McElvany et al. (2023), S. 26.

⁴ McElvany et al. (2023), S. 10.

⁵ Wößmann et al. (2023), S. 33.

⁶ Stadt Fürth (2020), S. 69.

⁶ Stadt Fürth (2020), S.71,72 / Stadt Fürth (2020), S. 69.



2.3. Bevölkerungsentwicklung und -struktur

Fluchtbewegungen aus Syrien und der Ukraine führten zu steigender Fluchtmigration in den Jahren 2015 und 2023. Krisen (z.B. Klima) können diesen Trend weiter verschärfen.⁷

Studien zeigen, dass Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder aus Alleinerziehendenfamilien, bedingt durch sozioökonomische Faktoren, häufiger von Risikolagen betroffen sind.⁸

Die Bevölkerungsprognose für Fürth deutet auf anhaltendes Wachstum hin, durch Schutzsuchende und die Erschließung neuer Baugebiete.⁹

Bereits 2019 hatten 41,4 Prozent der Fürther Bevölkerung einen Migrationshintergrund, in der Altersgruppe der 6 bis 15jährigen waren es 59,05 Prozent. Auch lebte in Fürth und Nürnberg jedes 5. Kind in einem Alleinerziehendenhaushalt.¹⁰



2.4. Bedarfe der Ganztagesbetreuung

Untersuchungen des Deutschen Jugendinstituts (DJI) sowie des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales zeigen, dass die Nachfrage nach Ganztagsbetreuung in städtischen Gebieten höher ist als in den Landkreisen.¹¹

Laut DJI wünschen sich in Bayern 19 Prozent der Eltern eine Ganztagschule, 35 Prozent eine Übermittagsbetreuung und 38 Prozent der Eltern einen Hort.¹² Laut StMAS sind es 9 Prozent, die sich ein Ganztagsschulangebot, 20 Prozent eine Mittagsbetreuung und 21 Prozent ein Hortangebot wünschen.

Die jüngste Elternumfrage in Fürth zeigt, dass 22% eine offene Ganztagschule, 16% eine gebundene Ganztagschule und 49 Prozent einen Hort bevorzugen würden. Eltern favorisieren den Hort aufgrund flexiblerer Abholzeiten (73 Prozent) und hoher Angebotsqualität (52 Prozent).¹³

Fürth, eine wachsende Großstadt, strebt auf Grundlage der kleinräumigen Bevölkerungsprognose sowie des Kindertagesstättenversorgungsberichts eine 92prozentige Betreuungsversorgung im Bereich des Ganztags an. Aktuell liegt der Ausbau bei 71,6 Prozent.

3. Ganztagsbetreuungsmodelle im Überblick (OGTS, GGTS, Hort, KoGa)



Der Anspruch auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter ist im "Ganztagsförderungsgesetz" (GaFöG) geregelt. Es gibt unterschiedliche Modelle zur Umsetzung dieses Anspruchs, die sich in zentralen Punkten voneinander unterscheiden. Das StMAS geht davon aus, dass die in der Tabelle aufgelisteten Modelle den Rechtsanspruch erfüllen werden. Die Mittagsbetreuung wurde aufgrund der

⁷ Sachverständigenrat für Integration und Migration (2023), S.55.

⁸ Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2022), S. 49,52,53

⁹ Stadt Nürnberg (2022), S.1 / BR24 (2023).

¹⁰ Stadt Fürth (2022) / Stadt Fürth (2020), S.56.

¹¹ Hubert et al. (2022), S.21,22 / Huschik et al. (2023), S. 10.

¹² Hubert et al. (2022), S. 23 / Huschik et al. (2023), S. 8, 10.

¹³ Elternbefragung der Stadt Fürth 2023.



14	Offener Ganztag	Gebundener Ganztag (rhythmisierte Variante)	Kooperativer Ganztag (flexible und rhythmisierte Variante)	Hort
Verantwortlichkeit	Schule	Schule	Schule & Kinder-/Jugendhilfe	Kinder-/Jugendhilfe
Personelle Ausstattung	Ganztagskoordinator/in (mind. spezielle Weiterbildung) des jeweiligen Kooperationspartners. Personal mit „Gewähr für einen angemessenen Umgang mit den Schüler*innen“ ¹⁵ (keine pädagogisch Qualifikation als Voraussetzung).	Lehrkräfte sowie externe Kooperationspartner. Externes Personal für Neigungsangebote, Projektarbeit, unterrichtliche Ergänzungsangebote (meist durch externe Kooperationspartner).	Einhaltung des Fachkräftegebots nach BayKiBiG.	Einhaltung des Fachkräftegebots nach BayKiBiG.
Förderung Personal	Gruppenbezogene Förderung.	Lehrerstunden und zusätzlich Budget werden vom Kultusministerium genehmigt.	Kindbezogene Förderung nach BayKiBiG.	Kindbezogene Förderung nach BayKiBiG.
Anstellungsschlüssel	Ca. 1:15,2 bis 1:22,27 ¹⁶		Min. 1:11 (Erhöhung durch Gewichtungsfaktoren von Kindern, durchschnittlicher Anstellungsschlüssel in Bayern: 1:9,16) ¹⁷ .	Min. 1:11 (Erhöhung durch Gewichtungsfaktoren von Kindern, durchschnittlicher Anstellungsschlüssel in Bayern: 1:9,16).
Räumlichkeiten / Platz	1,8 m ² pro Kind (laut Vorgabe), die Stadt Fürth möchte hier 2m ² realisieren.		Kombieinrichtung, sog. „Bildungscampus“, entspricht rund 3,4 m ² pro Kind.	Ca. 5,4 m ² pro Kind.
Betreuungszeiten	Mind. 4 Wochentage ab Unterrichtsende bis 16 Uhr (verbindliche Anmeldung) ¹⁸	Mind. 4 Wochentage i.d.R. von 8 bis 16 Uhr (verpflichtend) ¹⁹	Möglichkeit zur Randzeitenbetreuung von 6:30 - 18 Uhr.	Möglichkeit zu Randzeitenbetreuung nach Elternbedarf.
Kooperationsvereinbarungen	Kooperationsvertrag, der jährlich von der Schulleitung vorbereitet werden muss.	Kooperationsvertrag, der jährlich von der Schulleitung vorbereitet werden muss.	Dauerhafter Kooperationsvertrag, der nicht ohne weiteres gekündigt werden kann.	Kein Kooperationsvertrag.
Koordination / Leitung	Schulleitung	Schulleitung	Organisatorische, konzeptionelle und personelle Verzahnung von der Leitung des Ganztages und der Schulleitung.	Hortleitung
Elternbeiträge	Nein	Nein	Ja	Ja
Mittagessen	Ja	Ja	Ja	Ja
Ferienbetreuung	Ja	Ja	Ja	Ja

¹⁴ [Triebe et al. \(2022\)](#), S. 2.

¹⁵ [BayMBI \(2020\)](#), 2.1.2.1

¹⁶ Die Berechnung erfolgte auf eigener Grundlage. Zu diesem Zweck wurden die gruppenbezogenen Langgruppen in der niedrigsten sowie höchsten Besetzung durchschnittlich berechnet und durch den Gesamtwert dividiert. Danach wurde der Durchschnittswert der Langgruppen daraus gebildet. Dabei ist davon auszugehen, dass der niedrigste Wert in der Praxis keine oder kaum Anwendung findet, da kaum eine gesamte neue Gruppe wegen eines neuen Zehlschülers oder Zehlschülerin gebildet werden wird.

¹⁷ [Staatsinstitut für Frühpädagogik \(2023\)](#), S. 9.

¹⁸ [StMUS \(2023\)](#)

¹⁹ [StMUS \(2023\)](#)

untergeordneten Rolle in der Stadt Fürth nicht aufgelistet.

4. Qualitätsindikatoren

Der langfristige positive Einfluss auf das Individuum durch qualitativ hochwertige frühkindliche Bildungsangebote zeigt sich u.a. in gesteigertem Wohlbefinden, besserer Lernentwicklung für lebenslanges Lernen, gerechteren Bildungschancen, reduzierter Armut, intergenerationeller sozialer Mobilität, erhöhter Erwerbsbeteiligung von Frauen und steigenden Geburtenraten.

Dabei ist die Qualität der Angebote von entscheidender Rolle.²⁰ Wissenschaftlich untersuchte Qualitätsaspekte umfassen das qualifizierte Personal, geeignete Räumlichkeiten und die Beteiligung von Kindern an der Gestaltung ihrer Bildungsräume.

In der Stadt Fürth zeigte die Elternumfrage 2017, dass für die Eltern an erster Stelle die Fachkompetenz der jeweiligen Betreuer*innen steht, gefolgt von einem pädagogischen Konzept und den flexibleren Betreuungszeiten.²¹ In der Umfrage von 2023 wurden an den ersten beiden Stellen die flexibleren Abholzeiten sowie die Qualität des Angebots genannt, danach folgte die Nähe zur Schule als Gründe für die gewünschte Betreuungsform.²²



4.1. Personal

Höhere Qualifikation des Personals, insbesondere die Fähigkeit zur Schaffung qualitativ hochwertiger pädagogischer Umgebungen, fördert eine verbesserte kindliche Entwicklung. Ein höherer Pädagoge-Kind-Schlüssel fördert die Kindesentwicklung ebenso.²³



4.2. Räume

Studienergebnisse betonen die Bedeutung von Raumgröße für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kindern sowie deren Bewegungsverhalten. Sie ermöglichen zielgerichtete pädagogische Ansätze, fördern Bewegungsfreude, beugen damit Gesundheitsproblemen vor und beeinflussen positiv die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen.²⁴ Raumausstattung beeinflusst auch den Lernerfolg, wobei Faktoren wie Größe, Atmosphäre und Möblierung eine Rolle spielen.²⁵

Pädagogische Ansätze wie die Reggio- und Montessori-Pädagogik betonen die Bedeutung flexibler Räume, die den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder gerecht werden und „Raum“ für Beteiligung geben.²⁶

In einer Untersuchung des Amtes für Kindertagesbetreuung und Ganztagschule wird aktuell gemäß §8 SGB VIII die Beteiligung von Grundschulern am Gestaltungsprozess ihrer Bildungsräume untersucht, wobei aktuelle Trends darauf hinweisen, dass Kinder insbesondere

²⁰ OECD (2012); DJI (2013), S. 13.

²¹ Elternbefragung der Stadt Fürth 2017.

²² Elternbefragung der Stadt Fürth 2023.

²³ OECD (2012); DJI (2013), S. 14,42 / Sylva et al. (2004), S. 4.

²⁴ Schelle (2021), S. 16 / Sando (2019), S. 514 ff.

²⁵ Ludwig-Maximilian-Universität S. 2 ff. / Sando (2019), S. 514 ff.

²⁶ Schelle (2021), S. 10,11

vielseitig nutzbare Räume mit Bewegungsmöglichkeiten bevorzugen, die Aktivitäten und Ruhe in ausgewogenem Verhältnis ermöglichen.

5. Bildungsökonomische und gesamtgesellschaftliche Auswirkungen von Bildung



5.1. Einkommensunterschiede und Folgekosten

Bildung beeinflusst das Einkommen direkt. Personen ohne Ausbildungsabschluss verdienen weniger als diejenigen mit höherer Bildung. Hohe Schulabbruchquoten führen zu Arbeitslosigkeit und öffentlichen Kosten.²⁷

Die Stadt Fürth bekleidet mit Platz 91 von 96 einen der letzten Plätze im Bereich der Schulabrecher*innen bayernweit.²⁸



5.2. Bruttoinlandsprodukt und Wachstum

Bildung bringt hohe volkswirtschaftliche Gewinne. Studien des ifo Instituts sowie McKinsey zeigen, dass reformierte Bildung zur Steigerung des Bruttoinlandsproduktes und damit des Wirtschaftswachstums führt und sich Investitionen mit einer 12prozentigen Rendite auszahlen würden.²⁹



5.3. Gesundheit

Bildung beeinflusst die Gesundheit. Geringere Bildung steht in Verbindung mit schlechterer Gesundheit und höherer Krankheitsanfälligkeit.³⁰



5.4. Kriminalität

Es gibt einen Zusammenhang zwischen Bildungsdefiziten (fehlender Hauptschulabschluss) und Kriminalitätsrate. Kriminelle Taten verursachen volkswirtschaftliche Schäden in Höhe von vier bis sieben Prozent des BIP.³¹



5.5. Demokratieverständnis

Bildung beeinflusst das Demokratieverständnis von Jugendlichen. Jugendliche mit höherer Bildung sind politisch informierter, vertrauen mehr in die Demokratie und glauben häufiger, dass sie Einfluss auf politische Prozesse nehmen können. Jugendliche mit niedrigerem sozioökonomischem Status verstehen politische Prozesse deutlich seltener und zeigen eine hohe Anfälligkeit für Verschwörungstheorien.³²

Ein chancengerechtes Bildungssystem fördert zudem gesellschaftlichen Zusammenhalt, Engagement, Stabilität und Zufriedenheit.³³

²⁷ Statista (2023).

²⁸ Erhobene Daten des Bildungsbüros der Stadt Fürth.

²⁹ Wößmann (2009), S. 6,11 / R. Textor (2006).

³⁰ Mielck et al. (2012), S. 12

³¹ Wößmann (2009), S. 5, S.8 / Bepanthen-Kinderförderung, Universität Bielefeld (2022), S. 7.

³² Vodafone Stiftung Deutschland (2021), S. 3 ff.

³³ Wößmann (2009), S. 7.

6. Gewerkschaftliche Forderungen



Große Organisationen und Gewerkschaften fordern die konsequente Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes mit einheitlichen Qualitätsstandards, einschließlich pädagogisch qualifiziertem Personal und kindgerechter Einrichtungen, um Chancengerechtigkeit und Grundlagen des SGBVIII zu gewährleisten. 33 namhafte Gewerkschaften und Wohlfahrtsverbände haben diese Forderung unterstützt. Es steht zu erwarten, dass zunehmende Forderungen im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Rechtsanspruch, zu weiteren Qualitätssteigerungen führen.³⁴

Fürth, 31.08.2023

KITA-GTS

i. A.

Münch

³⁴ Verbandsaufruf für qualitativ hochwertigen Ganztag (2023).